

## Presseinformation

14. Dezember 2007

### NÖ Naturparke-Tagung im St. Pöltner Landhaus

#### Gabmann: Naturparke als „Rohdiamant“ des Tourismus

Die Abteilung Naturschutz beim Amt der NÖ Landesregierung und der Verein „Naturparke Niederösterreich“ luden heute Freitag, 14. Dezember, zur Naturparke-Tagung 2007 nach St. Pölten.

Die Naturparke und der Tourismus würden eine Symbiose ergeben, meinte Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann und betonte: „Gerade in unserem Bundesland ist der Tourismus eine Chance für uns alle.“ Allerdings müsse sich der Tourismus neuen Gegebenheiten anpassen. In einer Studie zum Tourismus-Leitbild sei bekräftigt worden, dass das Land das Einzigartige, Unverwechselbare und Authentische in den Vordergrund stellen müsse. Der „Rohdiamant dabei sind die Naturparke“, sagte Gabmann. Die Zusammenarbeit zwischen den Naturparken und dem Tourismus greife bereits: Die Homepage des neu gegründeten Vereins „Naturparke Niederösterreich“ werde demnächst fertig; bei der „Ferienmesse 2008“ in Wien werde der Verein erstmals auf die Naturparke aufmerksam machen.

Landesrätin Karin Kadenbach betonte, dass die Naturparke in Niederösterreich zwei große Aufgaben erfüllen: Naturschutz auf der einen, Tourismus als „regionaler Motor“ auf der anderen Seite. Dabei müsse man eine „Identifikation der Region“ mit dem Produkt „Naturpark“ erzielen. Die einzelnen Parke sollten sich in ihrer Eigenheit weiterentwickeln.

In der Tagung wurden unter anderem die jüngst beschlossenen, neuen Förderrichtlinien für die niederösterreichischen Naturparke vorgestellt: Bei der Durchführung von Projekten zur Weiterentwicklung der Parke in den vier Säulen Naturschutz, Bildung, Erholung und Regionalentwicklung sind entsprechende Qualitätsstandards zu sichern. Bei Auspflanzungen sind nur heimische, standortgerechte Pflanzen zu fördern. Auch wurde das EU-Programm „Ländliche Entwicklung“ der Jahre 2007 bis 2013 präsentiert und das „Corporate Design“ der NÖ Naturparke vorgestellt.

In Niederösterreich warten 23 Naturparke pro Jahr auf mehr als 2,5 Millionen BesucherInnen. Davon sind 22 Naturparke zur Gänze auf niederösterreichischem Gebiet, einer befindet sich teilweise in Niederösterreich, teilweise im Burgenland.



## Presseinformation

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Naturschutz, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Dipl.Ing. Günther Gamper, Telefon 02742/9005-15432, e-mail [Guenther.Gamper@noel.gv.at](mailto:Guenther.Gamper@noel.gv.at).